

**Von:** Poststelle (BWVI)  
**Gesendet:** Freitag, 4. November 2016 12:17  
**An:** Transparenzgesetz (BWVI)  
**Betreff:** WG: Genehmigungen des Weiterbetriebs eines Verkehrs nach §42 PBefG (Linienverkehr) [#18927]

Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation		
Z	ZP Eingang	Stellung
W	4410 - 001	z.K.
R		z.w.V.
I	04. NOV. 2016	Erledigung
SB		Abgabe an
V	svv	Kopie an
LSEB		AE / S
		AE/S/W
		AE / Amt

----- Ursprüngliche Nachricht -----

Von [REDACTED] <[REDACTED]@fragdenstaat.de>

Gesendet: Freitag, 4. November 2016 10:07

An: Poststelle (BWVI)

Betreff: Genehmigungen des Weiterbetriebs eines Verkehrs nach §42 PBefG (Linienverkehr) [#18927]

Anfrage nach dem Hamburgischen Transparenzgesetz (HmbTG)

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich möchte Sie bitten, mir Folgendes zuzusenden:

Die aktuell vorliegenden Anträge der Hamburger Hochbahn AG auf Genehmigung des Weiterbetriebs eines Verkehrs nach §42 PBefG (Linienverkehr) für die Buslinien:

142  
641  
642  
543

Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation	
Amt für Verkehr und Straßenwesen	
Eing.:	07. Nov. 2016
Abt.:	.....

Darüber hinaus möchte ich Sie bitten, mir die dazugehörigen Unterlagen aus den Anhörungen der Hamburger Behörden sowie die Genehmigungen selbst zugänglich zu machen, sofern diese vorliegen.

Dies ist ein Antrag auf Zugang zu Information nach § 1 Hamburgisches Transparenzgesetz (HmbTG).

Ausschlussgründe liegen meines Erachtens nicht vor. Sofern Teile der Information durch Ausschlussgründe geschützt sind, beantrage ich mir die nicht geschützten Teile zugänglich zu machen.

Ich bitte Sie zu prüfen, ob Sie mir die erbetene Auskunft auf elektronischem Wege kostenfrei erteilen können. Sollte die Aktenauskunft Ihres Erachtens in jedem Fall gebührenpflichtig sein, möchte ich Sie bitten, mir dies vorab mitzuteilen und dabei die Höhe der Kosten anzugeben.

Ich verweise auf § 13 Abs. 1 HmbTG und bitte Sie, mir die erbetenen Informationen unverzüglich und nur im Ausnahmefall spätestens nach Ablauf eines Monats nach Antragszugang zugänglich zu machen.

Sollten Sie für diesen Antrag nicht zuständig sein, bitte ich Sie, ihn an die zuständige Behörde weiterzuleiten und mich darüber zu unterrichten.

Ich möchte Sie um eine Antwort in elektronischer Form (E-Mail) bitten und bitte Sie um eine Empfangsbestätigung. Danke für Ihre Mühe!

Mit freundlichen Grüßen

Rechtshinweis: Diese E-Mail wurde über den Webservice <https://fragdenstaat.de> versendet. Antworten werden ggf. im Auftrag der Antragstellenden automatisch auf dem Internet-Portal veröffentlicht. Falls Sie noch Fragen haben, besuchen Sie <https://fragdenstaat.de/hilfe/fuer-behoerden/>